

LAMELLEN. FENSTER. TECHNIK.





Hinweise zum Antrieb WSS NR. 60000... 24V

Allgemein:

Der elektrische Antrieb dieses Typs ist speziell für unsere Systeme abgestimmt, geprüft und nach EN 12101-2 zertifiziert worden.

Der Antrieb ist kompatibel für alle Fieger-Fenstersysteme und steht in baugleicher Aus-

führung auch mit 230V Betriebsspannung zur Verfügung.

Der Antrieb zeichnet sich durch ein sehr kompakte kleine Bauweise aus und läuft im Betrieb äußerst leise. Durch die Interne Lastabschaltung können mehrere Antriebe in einer Gruppe parallel geschaltet werden, ohne dass es zu Fehlerspannung kommt. Durch die geringe Bauhöhe können Lamellenfenster mit einer Höhe von 250 mm realisiert werden.

Montage:

Die Montage erfolgt mit 2 Befestigungsschrauben auf dem Seitenrahmen. Der auf der Unterseite befindliche Mitnehmer sorgt für eine direkte Übertragung auf die Zahnstange. Der Austausch eines Antriebes kann vom Kunden selbst durchgeführt.

Einbaulage:

Ohne Angabe wird der Antrieb werkseitig von innen gesehen rechts oben montiert. Nach Angabe kann der Antrieb auf jeder Position auf dem Seitenrahmen (rechts/links; oben/ unten) bestellt werden.

Interne Prüfung:

Der Antrieb hat eine Lebensdauer von min. 11.000 Doppelhübe bei bis zu 3 m² Fensterfläche. Innerhalb der Wartung können mit einer spezieller Software die durchgeführten Hübe ausgelesen werden.

Die benötigte Zug - und Druckkraft 1200N bzw. 500N wird auf die Lamellenfenster angepasst . Sondereinstellungen sind möglich.

Pflege:

Im Rahmen der jährlich durchzuführenden Wartung muss der feste Sitz des Antriebes auf dem Fenster überprüft werden. Eventuell müssen die Befestigungsschrauben nachgezogen werden.

Sonderausstattung nach Kundenwunsch:

Nach Länge konfektionierte Anschlusskabel. Motordeckel mit Farbebeschichtung. Im Antrieb integrierte potentialfreie Rückmeldekontakte für Stellung "Auf "und "Zu".

Die weiteren Informationen entnehmen Sie dem beigefügten Herstellerdatenblatt. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

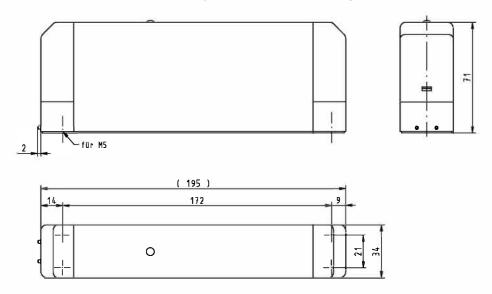
Für Fragen zur Bestellung und zu Technik wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Fieger Lamellenfenster GmbH - Auf der Aue 10 - D- 69488 Birkenau - Telefon: 0049 6201 84434 0 www.Lamellenfenster.com Email: info@fieger-lamellenfenster.de





Elektroantrieb Nr. 60000415 (alte Nr. 9523-40)



für den Einsatz zur täglichen Be- und Entlüftung in Verbindung mit Fieger – Lamellenfenstern (verdecktliegendender Angriff)

Der Antrieb ist mit folgenden Komponenten ausgestattet:

- Wartungsfreier elektrischer Antrieb zur Fernbetätigung von Fieger Lamellenfenstern in Belüftungsanlagen für Innenräume
- > Der Antrieb ist Staub / Spritzwassergeschützt und von außen Korrosionsbeständig
- Tragende Teile aus Zink- Druckguß, eloxierte AL- Abdeckhaube (E6/EV1 eloxiert, Kunststoffbeschichtung nach RAL möglich), Verschlußkappen aus Kunststoff- schwarz, Getriebe im geschlossenem Zink-Druckgußgehäuse
- Der Antrieb schaltet in den Endlagen und bei Lasten über 500N automatisch über die Lastabschaltung ab.
- Das Erreichen der Endlagen bzw. Lastabschaltung wird durch die grüne Kontrolleuchte angezeigt
- Alle technischen Leistungsmerkmale entsprechen dem Stand der Technik. Das Typenschild befindet sich unter der Verschlußkappe
- Anschlußstecker 2 -polig für flexibles Siliconkabel (bauseits), max. 1,5 mm², bzw. vorkonfektioniertes Kabel (Standardlänge 2,5 m)
- Zugentlastung für flexibles Kabel mit einem max. Außendurchmesser von 7 mm

Technische Daten:

Nennspannung : 24 V DC (+20% -15%) Stromaufnahme : ca. 0,65A (Abschaltwert)

Leistungsaufnahme : ca. 20 W

Zug- und Druckkraft: max. 500 N +10%Verriegelungskraft: max. 2000 NHub: max. 74,5 mmBetriebsart: S3 60%Umgebungstemperatur: -10C°/ +60C°

Laufzeit für 70 mm Hub : 50 Sek. (unter Vollast)
Lebensdauer : min. 10000 Doppelhübe

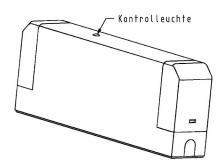
Schutzart : IP 54 nach EN 60529 (mit entsprechendem Dichtungsmaterial- Seite 3)

Nicht für Feuchträume einsetzbar





Einstellanleitung



Funktionsprüfung:

Nach Montage muß sichergestellt sein, daß der Antrieb seine Endlagen erreicht und über die Lastabschaltung abschaltet. Eine Kontrolle ist die am Antrieb eingebaute grüne Kontrolleuchte.

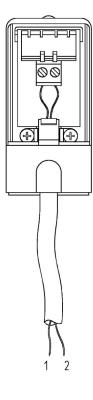
Hubregulierung:

max. Hub 70 mm

Soll der werkseitig eingestellte Hub von 54 mm (Regeleinstellung bei 85° Öffnungswinkel) verändert werden, so setzen Sie sich bitte mit den Fensterhersteller in Verbindung (Fa. Fieger Lamellenfenster GmbH / Auf der Aue 10 / 69488 Birkenau / Tel. 06201/844340).

Vorsicht: Werden während dem Öffnen und Schließen einzelne Lamellen blockiert, kann es zur Beschädigung des Fensters und des Antriebes führen. !! Quetsch / Klemmgefahr !!

Hinweis für die Demontage, Montage / Austausch



- Der Antrieb wird zur Betätigung von Fieger Lüftungselementen eingesetzt und ist somit gemäß den entsprechenden Montagezeichnungen bzw. den baulichen Gegebenheiten aufgeschraubt.
- Um die Schutzart IP 54 zu erreichen muß die einseitig selbstklebende Dichtung aus Zellkautschuk an der Antriebsunterseite aufgebracht werden. Der Antrieb wird mit 2 Befestigungsschrauben auf den Seitenpfosten, oder mit 4 Befestigungsschrauben und dazugehöriger Grundplatte auf den Mittelpfosten (Empfehlung: Zylinderschraube M5 x 20/ M5 x 8 DIN 912 und Federing DIN 7980), gleichmäßig angedreht, montiert. Die Schraubverbindung muss je nach Beanspruchung, regelmäßig auf festen Sitz geprüft werden.
- Zur Funktionsprüfung des Antriebes siehe nachstehende Verdrahtung.
- Die endgültige Verdrahtung (Seite 3) nach der Fenstermontage auf der Baustelle muß fachgerecht durch eine zugelassene Elektrofirma erfolgen.

Für provisorische Verdrahtung zum Einstellen der Beschläge und Probelauf:

 $\begin{array}{ll} \mbox{Ader 1 = +24V} & \mbox{Ader 2 = GND} & = \mbox{Schubmutter läuft in Richtung Typenschild} \\ \mbox{Ader 1 = GND} & \mbox{Ader 2 = +24V} & = \mbox{Schubmutter läuft in Richtung Stecker} \\ \end{array}$

Freie Adern wegen Kurzschlußgefahr unbedingt isolieren.

(bei Nichtbeachtung der Einstellanleitung und einem falschen Einbau keine Garantie!)



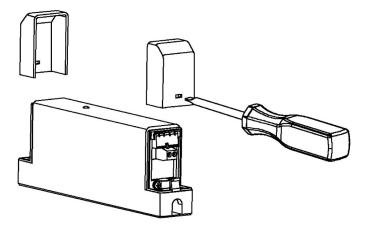


Vor dem Anschluß durch den Elektriker ist unbedingt die Einstellanleitung zu beachten:

- Installation der Elektroleitungen und Verdrahtung nach VDE-Vorschriften.
- Beim Anschluß des Antriebes den Anschlußplan der RWA- bzw. Belüftungszentrale beachten.
- Zur Gewährleistung eines sicheren, störungsfreien Betriebes, Antrieb gemäß Typenschild-Angaben und dieser Produktinformation anschließen und betreiben.
- Der Antrieb und ist für Einzel- und Gruppenschaltung geeignet.
- Erst nach Überprüfung der gesamten Anlage, Spannungsversorgung zuschalten.
- Der Antrieb ist mit einer Lastabschaltung ausgestattet.
- ♦ Wird der Antrieb mit Branderkennungselementen kombiniert, darf die Auslösetemperatur max. 68℃ betrag en.
- Kabellängen und Kabelquerschnitt der Motorleitung so bemessen, daß die zulässige Betriebsspannung (unter Nennlast gemessen) nicht unterschritten wird. Niedrige Spannungen können zur Zerstörung des Antriebes bzw. der Steuerung führen!
- Bei automatischen Klima- und Lüftungssteuerungen ist die Gesamtlebensdauer von 10000 Lüftungszyklen zu beachten.

Öffnen der Verschlußkappe für Anschlußstecker und Einstellschrauben:

Vor dem Öffnen der Schutzkappe ist das Gerät allpolig abzuschalten! (mit Schraubendreher Verschiebesicherung eindrücken und Deckel nach oben ziehen).





Anschlußsteckerbelegung : Schubmutter läuft in Richtung Typenschild

Klemme 1 = +24VKlemme 2 = GND

Anschlußsteckerbelegung : Schubmutter läuft in Richtung Stecker

Klemme 1 = GND Klemme 2 = +24V

- Nach mehrmaligem Probelauf den festen Sitz der Geräte und der Befestigungsschrauben erneut prüfen.
- Elektrische Verbindungen (Anschlußklemmen, Lüsterklemmen) in Anschluß- und Abzweigdosen auf festen Sitz prüfen.





Bitte lesen Sie folgende Informationen aufmerksam durch, sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, Installation und den bestimmungsgemäßen Gebrauch

- Die Installation und Anschluß des Antriebes darf nur von einer autorisierten Fachfirma durchgeführt werden. Der elektrische Anschluß hat nach VDE und den örtlichen Vorschriften der "EVU" (Elektrisches Versorgungsunternehmen) zu erfolgen.
- ❖ Der Antrieb ist in Feuchträumen nicht einsetzbar!
- Quetschgefahr! Achten Sie unbedingt darauf, daß sich keine Personen im Fahrbereich von elektromotorisch bewegten Anlageteilen befinden.
- Ein defektes Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Montage, Anschluß und Reparaturarbeiten nur spannungsfrei durchführen.
- * Reparatur und Eingriffe in das Gerät nur von einer Fachkraft / vom Kundendienst ausführen lassen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren, störungsfreien Betriebes, Antrieb gemäß Typenschild-Angaben und dieser Produktinformation anschließen und betreiben.
- Alle Niederspannungsleitungen (24V DC) getrennt von Starkstromleitungen verlegen. Flexible Leitungen dürfen nicht eingeputzt werden. Frei hängende Leitungen mit Zugentlastung versehen. Alle Leitungen müssen für Wartungsarbeiten zugänglich sein. Die Kabelarten,-längen und Querschnitte gemäß den technischen Angaben ausführen.

Der Hersteller haftet nicht für evtl. Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Vorsicht: Quetsch und Klemmgefahr!

Wenn der Antrieb automatisch öffnet und schließt.



wird dieser erst über den Endschalter/Lastabschaltung gestoppt und spannungsfrei geschaltet. Achten Sie unbedingt darauf, daß sich keine Personen im Fahrbereich von elektromotorisch bewegten Anlagenteilen befinden!

Quetschgefahr

Die beiliegenden Warnaufkleber sind in Augenhöhe gut sichtbar und dauerhaft erkennbar an

Die beiliegenden Warnaufkleber sind in Augenhöhe gut sichtbar und dauerhaft erkennbar an jedem Belüftungselement (Fenster, Klappe, etc.) anzubringen.

Die Richtlinie für kraftbetätigte Fenster; Türen und Tore der Berufsgenossenschaften/ bzw. gemäß der Anforderung aus der Maschinenrichtlinie ist unbedingt zu beachten. Informationen darüber erhalten Sie vom Hersteller.

Gewährleistung:

 Unsere Gewährleistung richtet sich nach unseren Allgemeinem Verkaufs-, Lieferungsund Zahlungsbedingungen.

Diese gilt nicht für Schäden, welche durch falsche elektrische Anschlüsse oder falsche Montage des Antriebs entstanden sind.

Unsere Gewährleistung umfaßt nach unserer Wahl die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn die Funktionsfähigkeit des Gerätes aufgrund nachweisbarer Material- oder Fertigungsfehler beeinträchtigt oder nicht gegeben ist.

Die Übernahme von evtl. anfallenden Folgekosten und weitergehenden Ansprüchen sind ausgeschlossen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an uns zurück.

Ersatzantriebe können über Fieger Lamellenfenster GmbH

Auf der Aue 10 69488 Birkenau

Tel.: +49 6201 84434 0 Fax.: +49 6201 84434 19

bestellt werden.